

**Paweł Demirski**

## ***FROM POLAND WITH LOVE***

*(Auszüge)*

In der polnischen Theaterszene gibt es viele junge Dramatiker, die mit ihrem Schaffen international Aufsehen erregen. Ihre Werke werden in andere Sprachen übersetzt und ihre Stücke an europäischen Theatern inszeniert und mit Preisen honoriert. Zu ihnen gehört auch Paweł Demirski (geb. 1979).

„From Poland with Love“ ist ein Stück über die verloren gegangene Identität der Polen. In einer der Szenen suchen die Protagonisten - ein Briefträger, der das Rentengeld gestohlen hat und eine Bardame, die für ein Ticket nach London spart - nach ihren Assoziationen für die weiß-rote Fahne. Es fällt ihnen dazu ein: die Coca-Cola-Werbung, die Trikots von Manchester United und eine gebrauchte Binde. Paweł Demirski stellt fest, dass für die jungen Leute aus seiner Generation die Fahne, unter der sie leben, gar keine Rolle mehr spielt. Der Staat braucht sie nicht und sie denken nur an ihre Ausreise. Wenn Tradition das sein soll, was man in die Zukunft übernimmt, was wird diese Generation dann ihren Kindern überlassen?

Vielleicht den Ruf nach Solidarität?

11 Slavistikstudenten der TU Dresden ließen sich auf das Abenteuer Theater ein. Zwei intensive Wochen lang wurde geprobt, gelacht und geweint. Lassen Sie sich nun von unserer szenischen Lesung mitreißen.

### **Sprecher:**

Benjamin Bouffee

Raissa Breder

Martina Dechert

Daria Gehdt

Anna-Maria Hantschke

Karin Heckle

Manuela Leveggi

Marina Scharlaj

Sarah Van Horne

Annemarie Vogel

Anna Kira Witt

**Leitung:** **Michał Nocoń,**

geb. 1956 in Polen, Schauspieler, Regisseur,  
künstlerischer Leiter von EXIT Köln

Seelische & organisatorische und überhaupt Unterstützung: Bogumiła Patyk-Hirschberger, Lektorin für Polnisch an der TU Dresden

### **Stimmen zum Theaterprojekt:**

„*Kilku biednych slawistów mówiących po nocońsku*“ – Marina Scharlaj

„*Starke, weiße Position heißt: 3 x 90*“ – Daria Gehdt

„*Eine intensive Gruppenarbeit... Ja, aber ich war noch gar nicht fertig mit denken.*“ – Anna Kira Witt

„*Una bellissima esperienza.*“ – Manuela Leveggi

„*...Und die Stimme muss immer mit dem Körper vereint sein.*“ – Raissa Breder

„*Punkt, Gefühl, Schmerz, Erotik, Punkt*“ – Annemarie Vogel

„*Mit allen Sinnen erleben!!*“ – Karin Heckle

*"Endlich habe ich gelernt, dass ich auch  
Lippen im Nacken habe" - Sarah Van Horne*

*„Schreckliche Burgen in schrecklichen  
Bürgern und Eierschäkkä!“ – Anna-Maria  
Hantschke*

*„Es wurde gesagt..., ich wollte..., ich habe es  
geschafft... - Michał Nocon*

*„Polska, do i bez Polski, Polsce, Polskę, z  
Polską, w Polsce, o Polsko!“ – Bogumiła  
Patyk-Hirschberger*

*FROM*



*WITH*



*LOVE*

**SZENE POLEN**  
**JUNGE POLNISCHE DRAMATIK**  
Szenische Lesung                      7. Mai 2010  
Societätstheater                              Dresden